

Germany-Friedberg: Plasterboard works

OJ S 183/2023 22/09/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

Postal address: Europaplatz

Town: Friedberg

NUTS code: DE71E Wetteraukreis

Postal code: 61169

Country: Germany

Contact person: Zentrale Vergabestelle

E-mail: zentrale_vergabestelle@wetteraukreis.de

Telephone: +49 6031/831543

Fax: +49 6031/83921530

Internet address(es):

Main address: www.wetteraukreis.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18aad63d19e-5792ce663306cf3d

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.had.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Durchführung von Trockenbauarbeiten im Rahmen der Erweiterung des Ganztags an der Fritz-Erler-Schule in 61206 Wöllstadt (OT Ober-Wöllstadt)

Reference number: 23-5-291

II.1.2. Main CPV code

45324000 Plasterboard works

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Durchführung von Trockenbauarbeiten im Rahmen der Erweiterung des Ganztags an der Fritz-Erler-Schule in 61206 Wöllstadt (OT Ober-Wöllstadt).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71E Wetteraukreis

Main site or place of performance: Fritz-Erler-Schule Außenstelle Ober-Wöllstadt, Gartenstr. 19 in 61206 Wöllstadt/Ober-Wöllstadt

II.2.4. Description of the procurement

Allgemeine Bau-Beschreibung

Im Zuge des Ausbaus der Ganztagsbetreuung, entsteht im süd-westlichen Bereich des Grundstücks ein zweigeschossiger, unterkellierter Erweiterungsbau. Der Neubau wird an das bestehende nicht-unterkellerte Schulgebäude angebaut. Die beiden Gebäude werden nicht miteinander verbunden. Der Erweiterungsbau erfolgt barrierefrei.

Die Technikräume, ein Lagerraum und mehrere Sanitäranlagen werden im Untergeschoss angeordnet. Ein Lagerraum für den Hausmeister und eine Umkleide für das Personal sind ebenfalls geplant.

Im Erdgeschoss sind ein Mensabereich mit Kochküche, zwei Büroräume, ein Putzmittelraum sowie zwei weitere Sanitäranlagen vorgesehen. Zusätzlich ist ein Mehrzweckraum geplant, der dem Speiseraum zugeschaltet werden kann.

Neben den zwei Gruppenräumen werden im Obergeschoss der Fachraum für Kunst und ein Nebenraum Kunst entstehen. Zudem sind eine Bibliothek, sowie ein Differenzierungsraum geplant.

Auf der Nordseite entstehen zwei Treppenhäuser, welche vom Schulhof zugänglich sind. Die barrierefreie Erschließung der Geschosse erfolgt im nordöstlich gelegenen Treppenhaus über eine Aufzugsanlage. Der zweite Flucht- und Rettungsweg erfolgt ebenfalls über dieses Treppenhaus, durch einen direkten Ausgang ins Freie.

Bereits im Voraus wurde der bestehende WC-Trakt abgerissen.

Die oberirdischen Außenwände des Gebäudes werden als Massivbauwände als Mauerwerkswände errichtet. Die Außenwände des Untergeschosses sind aus WU-Beton herzustellen.

Die Arbeiten werden bei laufendem Schulbetrieb durchgeführt

Trockenbauarbeiten:

- Metallständerwände, d = 12,5cm - 20,0 cm, F0, F30 und F90 ca. 483 m²
- Vorsatzschale, F0, F30 ca. 191 m²
- Gleitender Deckenanschluss, d = 12,5 - 30,0 cm, F0, F30, F90 ca. 145 m
- Wanddurchbrüche, F0, F30, F90 ca. 36 Stck
- Türöffnungen, F0 + F30, ca. 38 Stck

Die Wandhöhen betragen von ca. 2,95m - 3,90m.

Hauptmassen "Trockenbauarbeiten" zur Aufstellung des Veröffentlichungstextes:

Wandhöhe UG: ca. 2,95m

Wandhöhe EG: ca. 3,90m

Wandhöhe OG: ca. 3,465m

Trockenbauarbeiten:

ca. 120 m² Metallständerwand, F0, d = 125mm

ca. 13 m² Metallständerwand, F0, d = 150mm

ca. 50 m² Metallständerwand, F0, d = 200mm

ca. 160 m² Metallständerwand, F30, d = 125mm

ca. 50 m² Metallständerwand, F30, d = 150mm

ca. 90 m² Metallständerwand, F90, d = 125mm

ca. 8 m² Sturzverkleidung, F30, d = 100mm

ca. 3 m² Sturzverkleidung, F90 d = 125mm

ca. 191 m² Vorsatzschale, F0 + F30

ca. 145 m gleitender Deckenanschluss, F0 + F30 + F90

ca. 36 Stck Wanddurchbrüche, F0 + F30 + F90

ca. 38 Stck Türöffnung herstellen, F0 + F30

geplanter Ausführungszeitraum :

7. KW - 14. KW 2024

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 12/02/2024 End: 05/04/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Geforderte Eignungsnachweise gem. §§ 122 ff. GWB, § 6 EU ff VOB/A, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. Verein für Präqualifizierung von Bauunternehmen e.V.; HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Der Beginn der Ausführung ist abhängig vom Ablauf des Vergabeverfahrens bzw. Zustimmung der politischen Gremien. Der Ausführungsbeginn kann sich daher ggf. verschieben.

Außmaß direkt nach Auftragsvergabe (Zuschlag).

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- a) Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle Ihres Sitzes oder Wohnsitzes gemäß den Rechtsvorschriften des Heimatstaates.
- b) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e VOB/A-EU, Insolvenz und Eintragung ins Gewerbezentralregister (in Formblatt 124 enthalten).
- c) Eigenerklärung zur Angabe zu Berufsverboten oder Gewerbeuntersagung, Ausschluss wegen falscher Erklärung, Verwendung der deutschen Sprache, Angabe zur Teilnahme am Sozialkassenverfahren, Angabe zum Lieferkettensorgfaltsgesetz und Angaben zu russischen Unternehmen, ist in den Vergabeunterlagen enthalten.
- d) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG), in den Vergabeunterlagen enthalten.
- e) Zusätzlich bei Nachunternehmern: Sofern der Einsatz von Nachunternehmern beabsichtigt ist, haben die Bewerber dies im Formblatt 213 anzugeben. Weiterhin haben die Bieter im Formblatt 233 anzugeben, welche Leistungen sie an den/die Nachunternehmer vergeben wollen, die namentliche Benennung ist vorab nicht notwendig. Die Formblätter sind mit Angebotsabgabe einzureichen.

Weitere Angaben zum Einsatz von Nachunternehmern: Eine Zuordnung der vorgesehenen Leistungen zu den einzelnen Nachunternehmern mit Angabe deren Namen (über das Formblatt 233). Weiterhin hat jeder Nachunternehmer das Beiblatt zu 233 und die Verpflichtungserklärung bezüglich Tariftreue und Mindestlohn auszufüllen, zu unterschreiben und über den Bieter einzureichen.

- f) Zusätzlich bei Eignungsleihe: Sollte der Bieter nicht alle Leistungen/Kapazitäten im eigenen Betrieb erbringen können und sich dafür die Leistungen/Kapazitäten eines anderen Unternehmens leihen, dann hat er dies im Formblatt 213 anzugeben. Weiterhin haben die Bieter im Formblatt 235 anzugeben, welche Leistungen/Kapazitäten sie sich leihen wollen, die namentliche Benennung der Eignungsverleiher ist vorab nicht notwendig. Die Formblätter sind mit Angebotsabgabe einzureichen.

Weitere Angaben zur Eignungsleihe, die erst nach Öffnung der Angebote im Rahmen der Eignungsprüfung nachgefordert werden: Eine Zuordnung der vorgesehenen Leistungen /Kapazitäten zu den einzelnen Eignungsverleihern mit Angabe deren Namen (über das Formblatt 235 durch den Bieter). Weiterhin hat jeder Eignungsverleiher das Beiblatt zu 233 und die unter den Buchstaben a) bis d) aufgeführten Erklärungen und Nachweise abzugeben, inkl. einer Unbedenklichkeitsbescheinigung zur Teilnahme am Sozialkassenverfahren (diese darf nicht älter als 3 Monate sein).

- g) Zusätzlich bei Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften müssen alle Mitglieder der Bietergemeinschaft benennen und deren jeweilige Leistungsbereiche darstellen. Es ist ferner eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen, aus der sich auch die Organisationsstruktur der Bietergemeinschaft ergibt. Die Bietergemeinschaft muss gesamtschuldnerisch haften und haben einen gemeinsamen, allein vertretungsberechtigten, federführenden Vertreter der Bietergemeinschaft zu benennen. Die im Auftragsfall beabsichtigt beabsichtigte Rechtsform ist anzugeben.

Die Nachweise und Erklärungen a) bis g) müssen aktuell, das bedeutet (soweit nichts anderes bestimmt ist) nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut, die für Personenschäden mind. 3 Mio. € und für Sach- sowie Vermögensschäden mind. 1 Mio. €.

Sollte eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung nicht in dieser Höhe besteht, ist eine Anpassung vor Zuschlagserteilung vom zukünftigen Auftragnehmer vorzunehmen und dem Auftraggeber entsprechend nachzuweisen.

b) Erklärung über den Umsatz des Unternehmens für vergleichbare Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (netto). Als vergleichbar werden neben Schulgebäude auch Verwaltungs- oder Bürogebäude angesehen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Benennung des verantwortlichen Bauleiters der ausführenden Firma inkl. der beruflichen Qualifikationen, spätestens vor Baubeginn.

b) Vorlage von einer (1) Referenzen zu erbrachten (abgeschlossenen) Bauleistungen im Bereich Trockenbauarbeiten der letzten fünf Kalenderjahre.

Folgende Angaben müssen beinhaltet sein:

- Kurzbeschreibung des Projektes inkl. Beschreibung des eigenen Tätigkeitsbereichs
- Benennung des Auftraggebers mit Kontakt
- Zeitraum der Umsetzung
- Auftragssumme

Bei Bedarf werden die übrigen im Formblatt 124 aufgeführten Angaben durch die Vergabestelle im Rahmen der Eignungsprüfung nachgefordert.

Die Referenzen sind aus folgenden Bereichen auszuwählen:

Bauen im Bestand im laufenden Betrieb bei einem beliebigen vergleichbaren Projekt (Hochbau)

Als vergleichbar werden neben Schulgebäuden auch Verwaltungs- oder Bürogebäude angesehen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 26/10/2023 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 08/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 26/10/2023 Local time: 09:00

Place:

WetteraukreisEuropaplatz61169 FriedbergDeutschland

Information about authorised persons and opening procedure: Es findet keine Angebotsöffnung mit externen Beteiligten statt.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Beachten Sie bitte, dass wir vor Zuschlagserteilung von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter, gemäß § 5 HVTG eine gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkassen anfordern.

Wir behalten uns gemäß § 16 HVTG das Recht über die Einreichung der Urkalkulation in einem verschlossenen Umschlag von den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, vor.

Rückfragen zum Verfahren sind ausschließlich im Vergabeportal der eHAD über die Nachrichtenfunktion zu richten.

Abweichungen bzw. Änderungen an den Vergabeunterlagen dürfen nicht vorgenommen werden, dies führt zum Ausschluss des Angebotes. Fragen zu den Vergabeunterlagen und zum Vergabeverfahren können bis zum Anschluss der Angebotsfrist elektronisch gestellt werden.

Die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen sind inhaltlich und preislich (zumindest unter Angabe von 0,00€) vollständig anzubieten.

Bitte beachten Sie, dass alle zur Verfügung gestellten Unterlagen Vertragsbestandteil werden, auch wenn diese bei Angebotsabgabe nicht mehr zusätzlich mit eingereicht werden müssen.

Außerdem bitten wir um Beachtung, dass alle zur Verfügung gestellten Formulare direkt beschreibbar sind.

Kosten für die Erstellung Ihres Angebots werden nicht erstattet.

Wir informieren Sie hiermit, dass alle zur Verfügung gestellten Formblätter komplett beschreibbar sind, die Unterlagen können somit direkt elektronisch ausgefüllt werden.

Sollte Ihnen hierzu etwas auffallen, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/09/2023